

The smarter E Europe

Absage für 2020

[01.04.2020] The smarter E Europe und die Fachmessen Intersolar Europe, Power2Drive Europe, ees Europe und EM-Power werden dieses Jahr nicht stattfinden. Die Verleihung der Awards ist als Online-Format geplant.

Die Veranstalter Solar Promotion und die Freiburg Wirtschaft Touristik und Messe (FWTM) haben sich dazu entschieden, die Innovationsplattform The smarter E Europe 2020 und die Fachmessen Intersolar Europe, Power2Drive Europe, ees Europe und EM-Power auszusetzen. Die nächste The smarter E Europe findet vom 9. bis 11. Juni 2021 statt. Die Entscheidung sei in enger Abstimmung mit den Ausstellern und den internationalen Fachverbänden gefallen, melden die Veranstalter. „Die Gesundheit der Aussteller, Besucher und Mitarbeiter sowie der Bevölkerung hat für uns höchste Priorität“, sagt Daniel Strowitzki, Geschäftsführer der FWTM. „The smarter E Europe ist eine internationale Großveranstaltung mit rund 1.400 Ausstellern aus 45 Ländern und 50.000 Besuchern aus über 160 Ländern. Eine störungsfreie Vorbereitung wie auch Durchführung einer international ausgerichteten Fachmesse ist unter den aktuellen Rahmenbedingungen nicht möglich. Uns war wichtig, dass alle Beteiligten frühzeitig Planungssicherheit haben.“

Zurzeit würden die Verantwortlichen prüfen, welche Teile des Messe- und Konferenzprogramms online abgebildet werden können. Was schon feststeht: Die Verleihung der The smarter E Awards, Intersolar Awards und ees Awards wird virtuell stattfinden, um die Innovationen der Branche trotz der aktuellen Entwicklungen auf einer internationalen Bühne zu würdigen, so die Veranstalter. Über das Jahr hinweg werde es zudem verschiedene Formate geben, in deren Rahmen sich alle Interessierten über die Themen, Produkte und Technologien der erneuerbaren Energiewelt informieren und austauschen können.

(sav)

Stichwörter: Messen | Kongresse, ees Europe und EM-Power, Intersolar Europe, Power2Drive Europe, The smarter E Europe